

Die Vorteile im Überblick:

- Studium an einer renommierten Universität in einer attraktiven Stadt
- berufsbegleitend konzipiertes Studium
- kostengünstiges Studium (nur Studiengebühren und Sozialbeitrag)
- kurze Studiendauer mit einjähriger Regelstudienzeit
- große Auswahl an Fächern und somit optimale Möglichkeit der Spezialisierung auf individuelle Interessensgebiete
- praxisnahe Ausbildung durch namhafte Dozentinnen und Dozenten aus Wissenschaft und Wirtschaft
- aktives Alumni-Netzwerk
- exzellente Karriereperspektiven

Bewerbungsvoraussetzungen und Formalia

- mindestens eine juristische Staatsprüfung mit der Note „vollbefriedigend“ oder eine juristische Staatsprüfung mit der Note „befriedigend“ und mindestens eine Seminararbeit mit der Note „gut“ bzw. ein gleichwertiger im Ausland erworbener Abschluss
- Bewerbung via Internet oder über das Büro des Studiengangs bis zum
 - 15. Februar (Sommersemester) bzw.
 - 15. August (Wintersemester)

Weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.jura.uni-koeln.de/wiju.html>



Kurzinfo:

Regelstudienzeit: 2 Semester, berufsbegleitend möglich
Beginn: Sommer- und Wintersemester
Informationen: www.jura.uni-koeln.de/wiju.html
Abschluss: Master of Laws, LL.M. (Köln)
Akkreditierung:



Beratung und Anschrift

Masterstudiengang Wirtschaftsrecht

Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB Jura)
Aachener Str. 201 (2.OG)
Universität zu Köln
50931 Köln

Postanschrift:

Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln

Tel.: +49 (0) 221/168 21 604

Fax: +49 (0) 221/ 16821-599

Email: wirtschaftsjurist@uni-koeln.de

Sprechzeiten: Di, Mi 10 - 12 und 15 - 17 Uhr, Do 10 - 12 Uhr

Der Studiengang wird betreut von:

Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb

Prof. Dr. Martin Henssler

Prof. Dr. Johanna Hey

Prof. Dr. Christoph Kuhner

Herausgeber: Impressum:
Masterstudiengang Wirtschaftsrecht,
Aachener Str. 201 | 50931 Köln
Fotos: Helmar Mildner, Fancy, Mark Wittland,
Joachim Graf von Arnim
Gestaltungskonzept: Ulrike Kersting, Universität zu Köln
Stand: Februar 2010

Masterstudiengang Wirtschaftsrecht



Universität zu Köln
Rechtswissenschaftliche Fakultät



„Ziel des Masterstudiengangs ist es, Juristen im Bereich des Wirtschaftsrechts auszubilden, um der steigenden Nachfrage nach kompetenten Beratern auf diesem Gebiet gerecht zu werden. Hierfür setzt der Studiengang auf eine enge Zusammenarbeit mit den in der Wirtschaftsregion Köln beheimateten Kanzleien und Unternehmen, über die die Studierenden Kontakte für die Zukunft knüpfen können.“



Prof. Dr. Martin Henssler
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Sehr gute Berufsperspektiven

Die wirtschaftsnahe Rechtsberatung steht vor neuen Herausforderungen. Das andauernde Wachstum des wirtschaftsrechtlichen Markts führt zu einer erhöhten Nachfrage an Fachleuten mit Führungsqualitäten und vertieften wirtschaftsrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Kenntnissen. Zusätzlich zu den praxisrelevanten Fachproblemen aus den jeweiligen Bereichen ist auch ein Gespür für wirtschaftliche Zusammenhänge, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz wichtig. Nur mit all diesen Qualifikationen wird der Bewerber in großen und mittleren Wirtschaftskanzleien und in den Rechtsabteilungen der Unternehmen eine gefragte Person sein. Solche Experten werden seit dem Wintersemester 2002/03 bei intensiver und individueller Betreuung in einem 2-semesterigen Masterstudiengang Wirtschaftsrecht an der Universität zu Köln von namhaften Dozenten ausgebildet.

Ziele und Abschluss

Das Ziel des Aufbaustudiums ist eine wirtschaftsorientierte Ausbildung, die eine individuelle Wahl des Schwerpunktes ermöglicht und fördert. Nach erfolgreicher Teilnahme wird den Absolventen der akademische Grad Master of Laws (LL.M.) in Wirtschaftsrecht durch die Universität zu Köln verliehen.

Teilnehmerkreis

Der Studiengang richtet sich an Studierende in der Wartezeit auf das Referendariat und junge Juristen, die Ihre Zugangschancen bei Bewerbungen im Bereich des Wirtschaftsrechts verbessern wollen sowie bereits praktizierende Juristen, insbesondere Anwälte, die zusätzlich eine weitere anerkannte Qualifikation erwerben möchten. Auch ausländische Studierende können an dem deutschsprachigen Studium teilnehmen, soweit sie den Nachweis ausreichender Kenntnisse der deutschen Sprache erbringen können. Die individuelle Betreuung wird durch Beschränkung der Teilnehmerzahl auf die 50 besten Bewerber pro Semester gewährleistet.

Dauer und Aufbau des Studiums

Das Masterstudium dauert regelmäßig zwei Semester, kann aber über einen längeren Zeitraum gestreckt werden. Es ist modular aufgebaut und hat einen Umfang von 60 Credits, bestehend aus einem rechtswissenschaftlichen und einem wirtschaftswissenschaftlichen Teil sowie der Masterarbeit.

Der rechtswissenschaftliche Teil umfasst ein Pflichtmodul (Schwerpunkt) im Umfang von 12 Credits und 2 Wahlmodulen im Umfang von jeweils 6 Credits (insgesamt 8 Lehrveranstaltungen).

Angebote Schwerpunkte:

- 1) Unternehmensrecht
- 2) Arbeitsrecht
- 3) Medienrecht
- 4) Völker- und Europarecht
- 5) Bilanzen und Steuern
- 6) Immaterialgüterschutz und Wettbewerb
- 7) Kapitalmarktrecht und Verbraucherschutz
- 8) Öffentlichkeit und Reglementierung

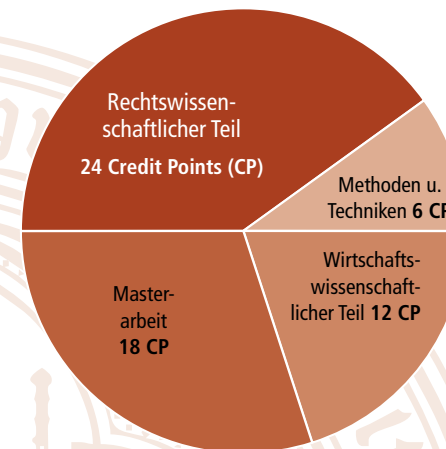
Ergänzt werden diese Module um einen wirtschaftswissenschaftlichen Teil, der zwei Pflichtmodule im Umfang von jeweils 6 Credits (2 Lehrveranstaltungen) beinhaltet:

- Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (BWL & VWL)
- Vertiefung Wirtschaftswissenschaften (Wirtschaftspolitik & Businesspläne)

Durch diese beiden Pflichtmodule erwerben die Teilnehmer grundlegende wirtschaftswissenschaftliche Kompetenzen in der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.

Abgerundet wird das Curriculum durch das Pflichtmodul zum Erwerb der Schlüsselqualifikationen (6 credits) sowie einer Masterarbeit (18 credits).

Aufbau



Gebühren und Leistungen

Für den Masterstudiengang Wirtschaftsrecht fallen die üblichen Studiengebühren in Höhe von 500,- Euro pro Semester zzgl. Sozialbeitrag an.

Diese Gebühr beinhaltet:

- Veranstaltungen in Form von Vorlesungen, Blockseminaren, Moot Courts etc. durch hochqualifizierte und ausgewiesene Dozenten
- Erwerb des Hochschulgrads bei erfolgreichem Abschluss
- Semesterticket, zzgl. aller weiteren Vorteile des Studierendenstatus
- intensive Betreuung
- Möglichkeit der Nutzung der Bibliotheken und Ressourcen von zwei der größten Fakultäten Deutschlands

„Als ernst zu nehmende Alternative zu einem ausländischen LL.M.-Studium bietet der Masterstudiengang eine intensive wirtschaftsrechtliche Zusatzausbildung, die im Curriculum eines normalen Jurastudiums nicht zu finden ist. Besonderes Augenmerk wird auf die Vermittlung praxisrelevanter Kenntnisse in Workshops und Seminaren von externen Dozenten gelegt.“



Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb
Programmbeauftragte

„Das Studienmodell ist einzigartig und passt ideal zu meiner Planung, denn es bietet die nötige Flexibilität, um begleitend zum Referendariat absolviert zu werden. Zudem ermöglichen die kleinen Seminargruppen eine private Lernsphäre.“



Ingo Klenner, LL.M. oec.
Absolvent des Studiengangs